

RAUMWEISS RW 150



- > hohe Deckkraft
- > ELF - emissionsarm u. lösemittelfrei
- > spannungsarm

Produktbeschreibung

Lösemittelfreie, wasserverdünnbare, matte Innenwandfarbe mit Leimfarbencharakter. Für Anstriche von Wand- und Deckenflächen bei Neubauten und im Zuge von Renovierungen im Innenbereich. Für bauübliche mineralische Untergründe wie Gips-, Kalkzement- und Zementputze, Gips- und Kalkspachtelmassen, Gipskartonplatten, Beton sowie auf tragfähigen alten Dispersionsanstrichen und Tapeten. Die empfohlene Untergrundvorbehandlung entnehmen Sie bitte dem Punkt "Untergrund".

Lieferform:

Gebinde	Überverpackung	Palette
15 KG / KE		40
25 KG / KE		24
5 KG / KE		85

Lagerung:

Frostfrei, kühl und trocken auf Holzrost im unangebrochenen Originalgebinde lagerfähig:365 Tage

Verarbeitung

Empfohlenes Werkzeug:

Roller, Pinsel, Airlesspritzen. Werkzeug nach Gebrauch mit sauberen Wasser reinigen.

Verarbeiten:

Murexin Raumweiß RW 150 kann durch Streichen, Rollen oder Spritzen (auch Airless) aufgetragen werden. In der Regel sind dabei 2 Arbeitsgänge erforderlich. Der Grundanstrich kann dabei je nach Saugfähigkeit des Untergrundes mit 10 - 20% Wasser verdünnt werden. Der Deckanstrich ist mit max. 5 % Wasser zu verdünnen. Zur Airlessverarbeitung empfehlen wir die Verwendung einer 0,021" Düse und 150 bar Förderdruck.

Technische Angaben

Verdünnung	Wasser; Erstanstrich max. 20%; Endanstrich max. 5% verdünnen
Dichte	1,7 kg/l
Farbe	weiß; abtönbar mit Vollton-, Basis- und Abtönfarben
Glanzgrad	matt
Verbrauch	150 - 250 g/m ²

51000, RAUMWEISS RW 150, gültig ab: 04.05.2020, Magdalena Riegler, Seite 1

Nassabriebklasse	Klasse 4
Deckvermögen	Klasse 2; bei Reichweite 6,5 m ² /l
Weißgrad	73,5 (nach Berger)
Trocknungszeit	nach ca. 4 - 6 Std. oberflächentrocken und überstreichbar
Körnung	fein

Prüfzeugnisse

Geprüft nach (Norm, Klassifizierung ...)
ÖNORM EN 13300

Untergrund

Geeignete Untergründe:

Kalkzement und Zementputze P Ic; P II; P III
Kalkzement und Zementputze P II & P III
Gips- und Fertigputze P IV u. PV
Gipsbau- und Gipskartonplatten
Beton, Porenbeton
Sichtmauerwerk
Tragfähige Altanstriche

Der Untergrund muss trocken, frostfrei, fest, tragfähig, formstabil und frei von Staub, Schmutz, Öl, Fett, Trennmitteln und losen Teilen sein und den geltenden technischen nationalen und europäischen Richtlinien, Normen sowie den "Allgemein anerkannten Regeln des Fachs" entsprechen.

Für ein perfektes System

Systemprodukte:

Murexin Tiefengrund LF 14, Murexin Spezialisoliergrund SP 13

Beschreibung:

Murexin Tiefengrund LF 14 zum Grundieren von saugenden und sandenden mineralischen Untergründen wie Beton, Gips-, Kalkzement- und Zementputze, Gips- und Kalkspachtelmassen, Gipskartonplatten.
Murexin Spezialisoliergrund SP 13 zum Isolieren von Flecken und Verfärbungen auf saugfähigen Untergründen.

Produkt- und Verarbeitungshinweise

Materialhinweise:

- Bei Verarbeitung außerhalb des idealen Temperatur- und/oder Luftfeuchtigkeitsbereiches können sich die Materialeigenschaften merklich verändern.
- Materialien vor der Verarbeitung entsprechend temperieren!
- Um die Produkteigenschaften beizubehalten, dürfen keine Fremdmaterialien beigemischt werden!
- Wasserzugabemengen oder Verdünnungsangaben sind genauest einzuhalten!
- Abgetönte Produkte vor der Verwendung auf Farbtongenauigkeit überprüfen!
- Farbgleichheit kann nur innerhalb einer Charge gewährleistet werden.
- Die Farbtonausbildung wird durch die Umgebungsbedingungen wesentlich beeinflusst.
- Gebinde behutsam öffnen, eventuelle Antrocknungen entfernen und das Produkt gut aufrühren!
- Wasserbasierende Systeme sind nach dem Verdünnen mit Wasser nur noch eingeschränkt haltbar; wir empfehlen daher eine möglichst rasche Verarbeitung.

51000, RAUMWEISS RW 150, gültig ab: 04.05.2020, Magdalena Riegler, Seite 2

Farb- und Anstrichtechnik

- Zur Vermeidung von Ansätzen immer nass in nass arbeiten.
- Die endgültige Wasch- bzw. Scheuerbeständigkeit stellt sich nach ca. 28 Tagen ein.

Umgebungshinweise:

- Nicht bei Temperaturen unter + 5°C verarbeiten!
- Der ideale Temperaturbereich für Material, Untergrund und Luft liegt bei + 15°C bis + 25°C.
- Der ideale Luftfeuchtigkeitsbereich liegt bei 40 % bis 60 % relativer Feuchte.
- Erhöhte Luftfeuchtigkeit und/oder niedrigere Temperaturen verzögern, niedrige Luftfeuchtigkeit und/oder höhere Temperaturen beschleunigen die Trocknung, Abbindung und Erhärtung.
- Während der Trocknungs-, Reaktions- und Erhärtungsphase ist für ausreichende Belüftung zu sorgen; Zugluft ist zu vermeiden!
- Vor direkter Sonneneinstrahlung, Wind und Wetter schützen!
- Angrenzende Bauteile schützen!

Tipps:

- Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen.
- Produktdatenblätter aller im System verwendeten MUREXIN Produkte beachten.
- Für Ausbesserungsarbeiten ein unverfälschtes Originalprodukt der jeweiligen Charge aufbewahren.
- Bei Verwendung von intensiven, brillanten und dunklen Farbtönen empfehlen wir Farbqualitäten der Nassabriebsklasse ≤ 2 in mindestens „Seidenmatt“ (Glanzgrad >15/60° MW) zu verwenden und den Untergrund zuvor in „Weiß“ zu egalisieren.
- Bei Streiflichteinfall empfehlen wir Farbqualitäten der Nassabriebsklasse ≤ 2 in „Stumpfmatt“ (Glanzgrad <5/85° MW) zu verwenden.

Bei unseren Angaben handelt es sich um Durchschnittswerte, welche unter Laborbedingungen ermittelt wurden. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Sicherheitshinweise

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

- Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atenschutz: Nur beim Spritzen ohne ausreichende Absaugung.

Handschutz: Schutzhandschuhe.

Handschuhmaterial

- Handschuhe aus stabilem Material (z.B. Nitril) verwenden.
- Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

- Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz: Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert.

Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung.

Dieses Merkblatt basiert auf umfangreichen Erfahrungen, will nach bestem Wissen beraten, ist ohne Rechtsverbindlichkeit und begründet weder ein vertragliches Rechtsverhältnis noch eine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Für die Güte unserer Materialien garantieren wir im Rahmen unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Anwendung unserer Produkte darf nur durch Fachleute und/oder versierte, fachkundige und entsprechend handwerklich begabte Personen erfolgen. Der Anwender kann nicht von einer Rückfrage bei Unklarheiten sowie einer fachmännischen Verarbeitung entbunden werden. Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen. Naturgemäß können nicht alle möglichen, gegenwärtigen und zukünftigen Anwendungsfälle und Besonderheiten lückenlos beinhaltet sein. Auf Angaben, welche man bei Fachleuten als bekannt voraussetzen kann, wurde verzichtet.

Die geltenden, technischen, nationalen und europäischen Normen, Richtlinien und Merkblätter betreffend Materialien, Untergrund und nachfolgendem Aufbau beachten! Gegebenenfalls Bedenken anmelden. Mit Herausgabe einer neuen Version verliert diese ihre Gültigkeit.

Das jeweils neueste Merkblatt, Sicherheitsdatenblatt und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind im Internet unter www.murexin.com abrufbar.